

---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 042/2015**

Erfurt, 24. Februar 2015

## **Thüringer Tourismus mit Rekordwerten im Jahr 2014**

Die Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten und Campingplätze mit zehn und mehr Stellplätzen verzeichneten im Jahr 2014 ein Gäste- und Übernachtungsplus. Die Zahl der Gästeankünfte lag mit knapp 3,7 Millionen um 2,0 Prozent höher als 2013 und erreichte einen neuen Rekordwert. Auch die Zahl von 9,8 Millionen Übernachtungen (+ 3,0 Prozent) wurde in Thüringen bislang in einem Jahr noch nicht erreicht.

Aus dem Ausland kamen im Jahr 2014 248 Tausend Gäste in den Freistaat (+ 5,7 Prozent). Das waren 6,8 Prozent aller Gäste.

Nach Herkunftsländern am stärksten vertreten waren dabei die Gäste aus den Niederlanden mit fast 42 Tausend Ankünften (+ 4,7 Prozent), gefolgt von den Gästen aus der Schweiz mit 20 Tausend Ankünften (+ 3,6 Prozent), Österreich mit 18 Tausend Ankünften (+ 0,4 Prozent) und Polen mit 14 Tausend Ankünften (+ 5,3 Prozent). Auch die Gästezahlen aus der Tschechischen Republik und Ungarn, den skandinavischen Ländern, aus China und Südkorea lassen auf ein gewachsenes Interesse an Thüringen und seinen Sehenswürdigkeiten schließen.

In sieben der zehn Thüringer Reisegebiete konnte im Jahr 2014 hinsichtlich der Gäste- und Übernachtungszahlen eine positive Bilanz gezogen werden. Deutliche Zuwächse erreichten dabei der Südharz und das Thüringer Vogtland. Das Reisegebiet „Übriges Thüringen“ (zu dem die Landkreise Sömmerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes gehören) hatte einen Anstieg der Gästezahlen aber bei den Übernachtungszahlen geringfügige Einbußen.

Die Thüringer Rhön und das Eichsfeld mussten hingegen Rückgänge bei den Gästeankünften und Übernachtungen in Kauf nehmen.

Die etwa 63 Tausend Gästebetten, die im Jahr 2014 in den Thüringer Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten angeboten wurden, waren im Durchschnitt zu 39,5 Prozent ausgelastet. Zwischen den einzelnen Reisegebieten sind dabei deutliche Unterschiede zu beobachten. Die Spannweite reicht von 47,8 Prozent (Saaleland) bis 28,2 Prozent (Südharz).

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Im Monat Dezember 2014 stieg die Zahl der Gästeankünfte gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 3,2 Prozent, die der Übernachtungen um 3,6 Prozent. Einen überdurchschnittlichen Anstieg der Gästezahlen konnte das Thüringer Vogtland und das Reisegebiet Kyffhäuser verbuchen.

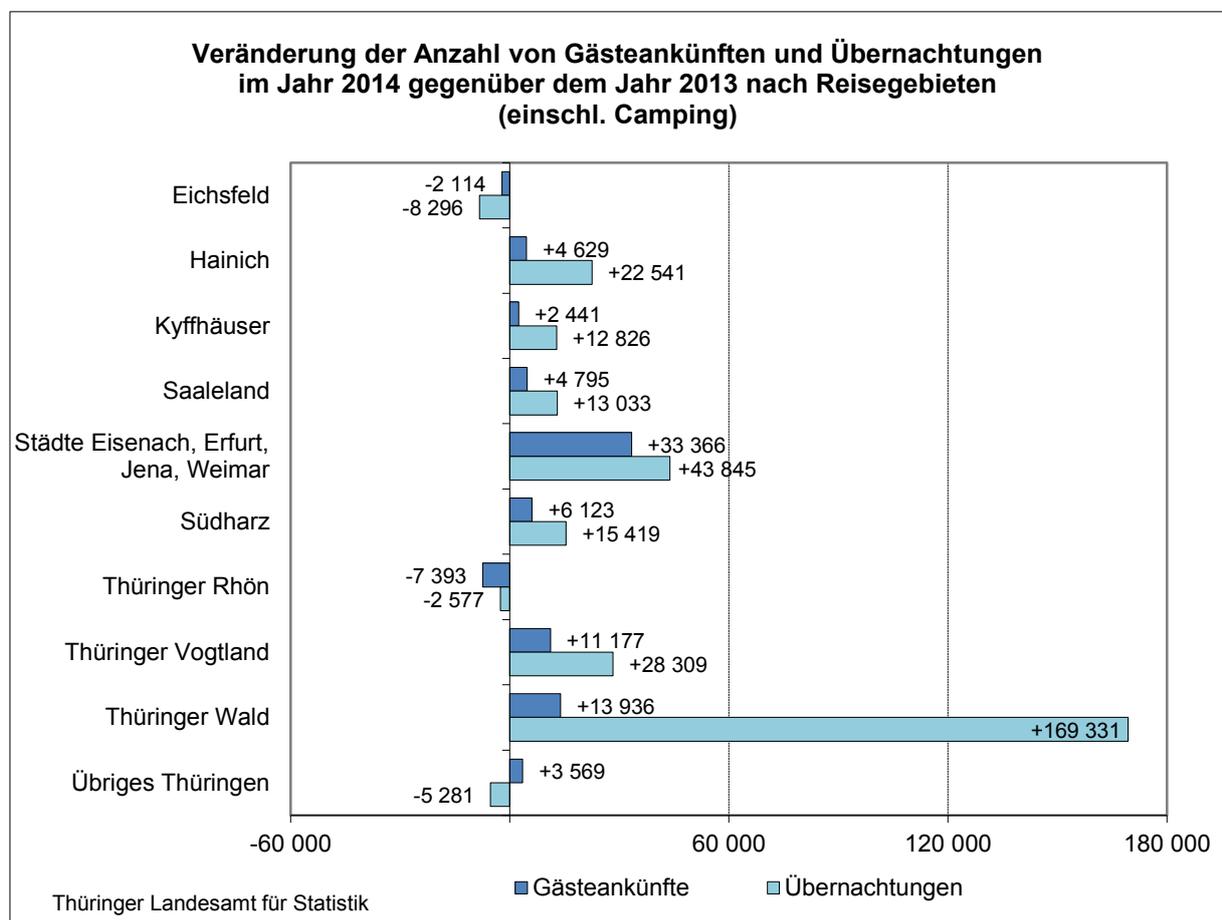
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen – Dezember 2014“

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Klaus-Rüdiger Niemuth

Tel.: 0361 37-84200

E-Mail: [tourismus@statistik.thueringen.de](mailto:tourismus@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben  
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar bis Dezember 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	126 257	- 1,6	365 290	- 2,2	2,9
Hainich	138 671	3,5	466 791	5,1	3,4
Kyffhäuser	86 150	2,9	309 701	4,3	3,6
Saaleland	113 472	4,4	415 100	3,2	3,7
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	1 158 693	3,0	2 091 802	2,1	1,8
Südharz	78 521	8,5	191 736	8,7	2,4
Thüringer Rhön	115 182	- 6,0	459 848	- 0,6	4,0
Thüringer Vogtland	183 530	6,5	353 628	8,7	1,9
Thüringer Wald	1 380 356	1,0	4 325 932	4,1	3,1
Übriges Thüringen <sup>1)</sup>	281 773	1,3	844 696	- 0,6	3,0
<b>Thüringen</b>	<b>3 662 605</b>	<b>2,0</b>	<b>9 824 524</b>	<b>3,0</b>	<b>2,7</b>
davon					
Bundesrepublik Deutschland	3 414 535	1,7	9 228 757	2,9	2,7
anderer Wohnsitz	248 070	5,7	595 767	5,8	2,4

1) Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sommerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben  
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Dezember 2014				
	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Eichsfeld	6 549	- 27,0	21 086	- 14,4	3,2
Hainich	6 939	1,5	25 433	- 3,2	3,7
Kyffhäuser	3 447	12,7	14 244	6,1	4,1
Saaleland	7 717	0,2	30 343	3,6	3,9
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	96 005	3,9	170 219	3,7	1,8
Südharz	4 450	- 4,8	11 104	10,3	2,5
Thüringer Rhön	6 311	- 3,8	25 957	13,1	4,1
Thüringer Vogtland	13 201	16,4	25 098	15,2	1,9
Thüringer Wald	90 638	6,8	274 457	5,1	3,0
Übriges Thüringen <sup>1)</sup>	15 521	- 6,6	49 390	- 3,7	3,2
<b>Thüringen</b>	<b>250 778</b>	<b>3,2</b>	<b>647 331</b>	<b>3,6</b>	<b>2,6</b>
davon					
Bundesrepublik Deutschland	237 471	3,3	615 628	4,0	2,6
anderer Wohnsitz	13 307	1,3	31 703	- 3,7	2,4

1) Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Sommerda, Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –